Kreis Heinsberg, Der Landrat
Valkenburger Straße 45, 52525 Heinsberg

Leistungsverzeichnis

Projektdaten:

Projektbezeichnung:	Neubau Kindertagesstätte mit 6 Gruppen
Projektname:	
PLZ/Ort:	41849 Wassenberg
Straße:	Am Taubenkamp

Ausführungstermine:

Ausführungsbeginn:	01.01.2027
Ausführungsende:	30.03.2027

Auftraggeberdaten

Auftraggeber :	Kreis Heinsberg, Der Landrat-Zentrale Vergabestelle-
Straße:	Valkenburger Straße 45
PLZ/Ort:	52525 Heinsberg

LV-Daten:

LV-Bezeichnung:	Metallbau Gitterroste
LV-Name:	9

Angebotssumme netto: ..... €

Zu den Vergabe- und Vertragsbedingungen wird ein Nachlass ohne Bedingungen in Höhe von..... % gewährt: ..... €

Angebotssumme netto abzüglich Nachlass: ..... €

zuzüglich 19,00% Mehrwertsteuer: .....€

Angebotssumme brutto:..... €

Das Angebot beinhaltet Nebenangebote in nachfolgender Anzahl: .....Nebenangebote.

Bei Einhaltung des vereinbarten Zahlungsziels (Teilzahl. 14 Tage/ Schlusszahl. 30 Tage) gern. Verdingungsunterlagen wird ein Skonto in Höhe von.....% gewährt.

_____ _____ _____

(Ort) (Datum) (rechtsgültige Unterschrift/Stempel)

Allgemeine und spezielle Vorbemerkungen

Für die Bewerbung und Ausführung gelten nachfolgende Vertragsbedingungen (§§ 305 ff. BGB):

1.„Vergabe und Vertragsordnung für Bauleistungen“ VOB Teil B (DIN 1961) zur Zeit der Auftragsvergabe gültige Fassung,
„Zusätzliche Vertragsbedingungen“ Vertragsbedingungen, die allgemein die VOB Teil B (DIN 1961) ergänzen oder in VOB Teil B vorbehaltene Abweichungen regeln *(siehe weitere Vergabeunterlagen)*,
„Besondere Vertragsbedingungen“ Vertragsbedingungen, die für die Erfordernisse des Einzelfalls die VOB Teil B (DIN 1961) sowie etwaige zusätzliche Vertragsbedingungen ergänzen oder ändern *(siehe weitere Vergabeunterlagen)*,
1.„Allgemeine technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen“ VOB Teil C sowie
2.die gesetzlichen Vorschriften über die Preisbildung, insbesondere die Verordnung über die Baupreisbildung (Baupreisverordnung)

soweit nachstehend nichts anderes vereinbart ist.

Das Angebot ist bei postalischer Abgabe in dem beigefügten Umschlag fest verschlossen bis zum Öffnungstermin beim Kreis Heinsberg, Valkenburger Str. 45, 52525 Heinsberg einzureichen.

Der Auftraggeber verfährt nach der „Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen“, Teil A „Allgemeine Vergabebestimmung“ (VOB/A). Die VOB/A findet mit Ausnahme von § 15 VOB/A sinngemäß Anwendung. Die VOB/A wird nicht Vertragsbestandteil; ein Rechtsanspruch des Bieters auf die Anwendung besteht nicht.

Der Auftrag wird nur erteilt, wenn bei Aufträgen von mehr als 10.000,- Euro eine Bescheinigung über den Abschluss einer **Betriebshaftpflichtversicherung** mit mindestens
- 3.000.000,- Euro gegen Personenschäden und
- 1.000.000,- Euro gegen Sachschäden

vorgelegt wird.

Die Vergabestelle bittet auch darum, eine Fotokopie der **Freistellungsbescheinigung** gemäß § 48b des Einkommensteuergesetzes Ihres zuständigen Finanzamtes einzureichen. Andernfalls ist sie gehalten vom

Rechnungsbetrag über die Bauleistungen ein Abzug in Höhe von 15 v. H. einzubehalten und diesen Betrag an Ihr zuständiges Finanzamt abzuführen.

Der Auftragnehmer hat die Leistung unter **eigener Verantwortung** nach dem Vertrag auszuführen. Dabei hat er die anerkannten Regeln der Technik und die gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen zu beachten. Die Ausführung ist nach den verbindlichen Fristen (Vertragsfristen) zu beginnen, angemessen zu fördern und zu vollenden.

Stundenlohnarbeiten dürfen nur auf ausdrückliche Anordnung der Bauleitung ausgeführt werden. Die Stundenlöhne sind jeweils zu vereinbaren, wenn im Angebot keine Angabe hierüber bestehen.

Das **Angebot muss rechtsverbindlich unterschrieben** und mit Firmenstempel versehen sein. **Bietergemeinschaften**, die sich im Auftragsfall zu einer Arbeitsgemeinschaft zusammenschließen wollen, haben mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterschriebene Erklärung abzugeben, in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist. Diese Erklärung muss weiterhin die Verpflichtung enthalten, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften. Die Einheitspreise sind Festpreise für die Dauer der Ausführungszeit der geforderten Leistungen und werden weder durch Material- noch Lohnerhöhungen verändert.

Die prüffähigen **Rechnungen** sowie die dazugehörigen **Abrechnungsunterlagen** sind **elektronisch** an die folgende E-Mail-Adresse zu senden: **Baumassnahmen@Kreis-Heinsberg.de**

Im Übrigen gelten für die Abrechnung die Bestimmungen der VOB/ VOL, jeweils die neueste Fassung. Hat der Bieter eine Vereinbarung über die Preisbildung mit anderen Bietern oder Fachverbänden und dgl. getroffen, so ist er verpflichtet, diese bei Einreichung seines Angebotes anzugeben. Bei Übertretung dieser Vorschrift steht dem Auftraggeber der Rücktritt vom Vertrage frei. Bei Ausschreibung nach Losen behält der Auftraggeber sich vor, diese auch einzeln zu vergeben.

Weichen die ausgeführten Massen der unter einem Einheitspreis erfassten Leistung oder der Gesamtleistung um nicht mehr als 10 v. H. von dem im Angebot vorgegebenen Umfang ab, so gilt der vertragliche **Einheitspreis**.

Für die über 10 v. H. hinausgehende Über- oder Unterschreitung des Mengenansatzes werden Mehr- oder Minderkosten nur nach vorheriger Preisvereinbarung gewährt. Fällt **eine im Angebot nicht vorgesehene Leistung** durch örtlich bedingte Gegebenheiten an, so ist der Anspruch der Vergütung mit dem Auftraggeber zu vereinbaren, bevor mit der Ausführung der Leistung begonnen wird. Werden die Kosten nach der Durchführung der Arbeiten geltend gemacht, so werden hierfür ortsübliche Preise zugrunde gelegt.

Der Auftragnehmer hat die für die Ausführung und Fertigstellung seiner Arbeiten erforderlichen Unterlagen und Zeichnungen rechtzeitig beim Auftraggeber zu beschaffen. Die **Abnahme** der fertigen Leistung erfolgt auf Grundlage § 12 Abs.4 VOB/B als förmliche Abnahme. Der Auftraggeber kann Teilabnahmen von Einzelgewerken verlangen. Die Teilabnahmen werden als Niederschrift gefertigt und vom Auftragnehmer und Auftraggeber (bzw. dessen Vertreter) unterschrieben.

Bei den Abnahmen festgestellte **Ausführungsmängel** werden in der Niederschrift aufgeführt und sind innerhalb von 10 Arbeitstagen zu beseitigen. Eine Nachabnahme ist vom Auftragnehmer unverzüglich zu beantragen. Nicht vertrags- und normgerechte Leistungen werden zurückgewiesen. Berichtigungskosten gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Eine Nutzung fertiggestellter Bauwerke oder Bauwerksteile durch den Auftraggeber gilt nicht als Abnahme. Eine endgültige Abnahme der Arbeiten - die **Schlussabnahme** - erfolgt in jedem Fall erst nach vollständiger und ordnungsgemäßer Erfüllung aller aus dem Auftrag herrührender Leistungen. Über diese Schlussabnahme wird eine Abnahmebescheinigung ausgestellt, die vom Auftragnehmer anzuerkennen ist. Die über die gesamte Bauzeit hin dauernde Unterhaltungsverpflichtung erlischt erst nach Ausfertigung dieser Schlussabnahmebescheinigung. Unterliegen die Leistungen einer behördlichen oder sonstigen Abnahme, erfolgt die Schlussabnahme der Bauleistung erst nach der behördlichen Abnahme.

Zahlungen erfolgen nur unbar auf ein vom Bieter zu benennendes Konto.

Bank:_____

BLZ:_____

IBAN:_____

Abtretungen bedürfen der vorherigen Zustimmung durch den Auftraggeber. Gerichtsstand ist der Sitz des Auftraggebers. Die Ausführung der vertraglichen Leistungen ist grundsätzlich im eigenen Betrieb des Auftragnehmers durchzuführen.

Der Einsatz von **Nachunternehmern** wird von der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Auftraggebers abhängig gemacht und der Auftragnehmer wird verpflichtet, einen etwaigen Nachunternehmer in die Verpflichtung zur Einhaltung der Vertragsbedingungen zur Verhinderung der illegalen Leiharbeiten einzubinden. Der Nachunternehmer darf die ihm übertragenen Teilleistungen nicht weiter vergeben, es sei denn, der Auftraggeber hat der Weiterübertragung zuvor schriftlich zugestimmt - Nr. 18.2 und 18.3 EVM (B) ZVB gilt entsprechend.

Auf die Unzulässigkeit der illegalen Leiharbeiten mit der Konsequenz des Ausschlusses von weiteren Aufträgen bei Verstoß des Auftragnehmers gegen das Arbeitnehmerüberlassungsgesetz und das Arbeitsförderungsgesetz sowie bei Beauftragung von Nachunternehmern ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Auftraggebers wird verwiesen.
Bewerber oder Bieter können sich zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen an die Bezirksregierung Köln, Zeughausstr. 2 - 10, wenden.

Der Auftrag ist so auszuführen, dass die fertige bauliche Anlage die Anforderungen der Unfallverhütungsvorschriften des Rheinischen Gemeindeunfallversicherungs-verbandes, die sonstigen Arbeitsschutz-bestimmungen sowie die allgemein anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regeln erfüllt.

Angebotene **Skontoabzüge** werden bei der Wertung des Angebotes berücksichtigt, sofern folgende Bedingungen eingehalten werden:

1. Das Skonto wird von jeder Abschlags- und Schlussrechnung abgezogen.
2. Folgende Zahlungsfristen sind vom Auftraggeber einzuhalten:
    a.) Abschlagszahlungen innerhalb von 14 Kalendertagen
    b.) Schlusszahlungen innerhalb eines Monats

Sofern Skontoabzüge nur bei kürzeren Zahlungszielen gewährt werden, werden diese nicht bei der Wertung des Angebotes berücksichtigt.

3. Die Zahlungsfrist beginnt mit dem Eingang der prüfbaren Rechnung beim Auftraggeber.

Werden Skontoabzüge nur bei einer Gesamtvergabe gewährt, bzw. gestaffelt nach Anzahl der beauftragten Lose, ist dies in einem gesonderten Anschreiben zu vermerken.

Inhaltsverzeichnis

09 LV Metallbauarbeiten - Gitterroste

Nr.	Bezeichnung		Seite
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses		
09.01	**Titel**	**Gitterroste und Unterkonstruktion Holzbausockel**	**4**
09.02	**Titel**	**Stundenlohnarbeiten**	**9**
	Zusammenfassung der Gliederungspunkte		**10**

09 LV Metallbauarbeiten - Gitterroste

Projektbeschreibung

Projektbeschreibung

Projektbeschreibung
Der Kreis Heinsberg beabsichtigt in 41849 Wassenberg, Am Taubenkamp, eine 6-Gruppen-Kindertagesstätte zu errichten.

Baugrundstück
Das Baugrundstück wurde bisher als Ackerfläche genutzt und liegt derzeit brach.
ACHTUNG: Im Erdreich des Grundstücks befindet sich ein Baudenkmal. Genaue Angaben sind dem Bodengutachten zu entnehmen. Alle Eingriffe in den Boden sind vorab mit der Bauleitung und Bodengutachter abzustimmen.

Gebäudeeckdaten:
Geschosse: 1. Geschoss mit Satteldach
Umbauter Raum: 7.450m³
Brutto-Grundflächen: 1.249m²
Netto-Grundfläche: 1.102m²

Bauart:
Gründung: Stahlbetonbodenplatte auf Kiespolster
Tragende Bauteile: Stahlbetonstützen und Wände (aussteifend)
Decke: Stahlbetondecke als Scheibe
Satteldach: Holzkonstruktion, Stahlprofileindeckung
Flachdächer: Dämmung Abdichtung Gründach
Aussenwände: vorgefertigte Holzrahmenbauwände
Innenwände: Montagewände
Fassade: Holzlamellen
Außenfenster: Kunststoffprofile
Außentüren: Aluminiumprofile

Energetischer Standard:
Effizienzhaus 40, Stand 2025

Nachhaltigkeitszertifizierungen:
Es wird eine Ökobilanzierung nach Standard 'Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude' QNG des Bundes durchgeführt. Die hierfür benötigten Materialkennwerte müssen vom Auftragnehmer bereitgestellt werden.

09 LV Metallbauarbeiten - Gitterroste

Bauzeiten

Bauzeiten

Baubeginn Metallbauarbeiten geplant: Januar 2027 (Konsolen)
Gitterroste Montage März 2027
Baufertigstellung: 01.04.2027

Technische Vorbemerkung

Zusätzliche Hinweise zu Metallbauarbeiten :
Das Gebäude wird in vorgefertigter Holzrahmenbauweise errichtet. Um die Dauerhaftigkeit der Konstruktion zu gewährleisten, müssen die Holzschwellen und die untersten Wandbereiche zwingend vor aufsteigender Feuchtigkeit, Stauwasser und Spritzwasser geschützt werden (konstruktiver Holzschutz).
Die exakte Höhen- und Fluchtausführung der L-Steine, der Konsolen und der Gitterroste ist für den Schutz des Gebäudes von höchster Wichtigkeit. Beschädigungen der Gebäudeabdichtung oder der Holzbauteile bei der Montage sind zwingend zu vermeiden.
Das Einholen der genauen örtlichen Maße (Aufmaß vor Ort nach Setzen der L-Steine und Fensterelemente) sowie das Erstellen und Vorlegen der Werk- und Montageplanung (Rostverlegeplan, Konsolendetails) zur Freigabe durch die Bauleitung sind in die Einheitspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.
Sämtliche Produktdatenblätter und Nachweise für die QNG-Zertifizierung sind unaufgefordert vor Einbau einzureichen. Die Aufwände hierfür sind in den Preisen enthalten.

09	**LV**	**Metallbauarbeiten - Gitterroste**
01	Titel	Gitterroste und Unterkonstruktion Holzbausockel

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

01 **Titel Gitterroste und Unterkonstruktion Holzbausockel**

01 **Gitterrost Standard**

Liefern und Montieren von Gitterrosten als Spritzwasserschutz und zur Hinterlüftung im Schwellenbereich des Holzbaus. Abrechnung nach tatsächlich verlegter, sichtbarer Rostfläche im fertigen Zustand (Netto-Verlegefläche). Verschnitt und Passlängen sind im EP einzukalkulieren.

- Material: Stahl, feuerverzinkt
- Maschenweite: 30 x 10 mm (kindgerecht)
- Rutschhemmungsklasse: R11
- Ausführung: Tragstäbe gezahnt und in Längsrichtung (parallel zur Fassade) spannend von Konsole zu Konsole (Stützweite ca. 1,00 m). Rosthöhe mind. 30 mm (Tragstab mind. 30x2 mm für öffentlich begehbare Flächen / Fluchtwege Kita, mind. 5,0 kN/m² Flächenlast).
- Befestigung: Rein mechanisch, nicht dauerhaft fixiert! Verschraubung sturmsicher mittels Klemmtellern aus Edelstahl auf der Unterkonstruktion.
- Wartung: Alle Verschraubungen mit Inbus oder Torx für Wartungszwecke (Laubentfernung) durch den Hausmeister mit Standardwerkzeug zerstörungsfrei und einfach demontierbar.
- Trittschalldämmung: Zwischen Gitterrost und Stahlkonsole ist zur Entkopplung und zum Schutz der Verzinkung eine witterungs- und UV-beständige Elastomer-Auflage anzuordnen.

Konsolen werden in separater Position vergütet.

22 m2 EP..... GP .....

02 **Gitterrost Türbereich (Maßanf.)**

Liefern und Montieren von Gitterrosten im Bereich der barrierefreien und nicht barrierefreien Türübergänge als Maßanfertigung.

- Ausführung, Material, Tragstabrichtung und demontierbare Befestigung (Torx/Inbus) analog Pos. 01.
- Abmessungen: Geplante Breite ca. 500 mm (Sonderbauteil/Maßanfertigung gemäß örtlichem Aufmaß und Detailplanung).

21 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

09	**LV**	**Metallbauarbeiten - Gitterroste**
01	Titel	Gitterroste und Unterkonstruktion Holzbausockel

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03 **Stahlkonsole Standard**

Liefern und Montieren von Stahlkonsolen als Auflager für die Gitterroste. Die Konsole dient gleichzeitig als Auflage für den Gitterroststoß (zwei Roste teilen sich eine Konsole).

- Material: Stahl, feuerverzinkt, Schweißkonstruktion aus Stahlprofilen / Flachstahl mind. t = 6-8 mm inkl. Aussteifungsrippe.
- Ausladung: Passend für ca. 300 mm Rostbreite
- Untergrund: Bauseits vorhandene, unbewehrte Beton-L-Steine (H = 50 cm, aus Gewerk GaLaBau).
- Befestigung: Inkl. Bohrungen in den L-Stein und Befestigungsmaterial. Zwingend spreizdruckfreie Verankerung (z.B. Injektionsmörtel/Verbundanker) verwenden. Das vertikale Anschraubschwert der Konsole ist mindestens 150-200 mm nach unten zu führen, sodass die Befestigungsbohrungen mit ausreichendem oberen Randabstand (mind. 100 mm unter OK L-Stein) im tragfähigen Querschnitt des L-Steins liegen.Toleranzausgleich: Ausführung mit Langlöchern zur stufenlosen Höhen- und Neigungsjustierung (ca. +/- 15 mm) vor dem Festziehen.
- Inklusive Erbringung der prüffähigen statischen Berechnung für die Konsolenkonstruktion und die Ver (ausgelegt auf die erforderlichen Lasten im Kita-Bereich, mind. 5,0 kN/m² Flächenlast bzw. 1,5 kN Ein Montageplanung zur Freigabe durch die Bauleitung vor Fertigung. Die Aufwände hierfür sind in den E einzukalkulieren.

89 Stk EP..... GP .....

Übertrag: .....

09	**LV**	**Metallbauarbeiten - Gitterroste**
01	Titel	Gitterroste und Unterkonstruktion Holzbausockel

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

04 **Stahlkonsole Türbereich**

Liefern und Montieren von Stahlkonsolen im Türbereich (für Gitterrost Türbereich).

- Ausführung analog Stahlkonsole Standard, jedoch mit größerer Ausladung passend für ca. 500 mm Rostbreite.
- Zusatzleistung: Inklusive eines zusätzlichen vertikalen, höhenverstellbaren Stützfußes (Stempel mit Gewindespindel und Fußplatte) pro Auflager zur Lastabtragung auf ein lastverteilendes Auflager unterhalb der Kiesschicht auf dem verdichteten Planum.
- Inklusive Erbringung der prüffähigen statischen Berechnung für die Konsolenkonstruktion und die Verankerung im Untergrund (ausgelegt auf die erforderlichen Lasten im Kita-Bereich, mind. 5,0 kN/m² Flächenlast bzw. 1,5 kN Einzellast) sowie Vorlage der Montageplanung zur Freigabe durch die Bauleitung vor Fertigung. Die Aufwände hierfür sind in den Einheits- bzw. Pauschalpreisen einzukalkulieren.

86 Stk EP..... GP .....

05 **Eckausbildung Gitterrost 90 Grad**

Zulage zur m²-Position der Gitterroste für die Herstellung von Innenecken und Außenecken im Verlauf der Gebäudegeometrie.

- Ausführung: Werkseitige Herstellung inkl. umlaufender verschweißter Randeinfassung und anschließender Stück-Feuerverzinkung im Vollbad. Baustellenschnitte und Kaltverzinkung (Zinkspray) sind unzulässig.
- Wartung: Die Demontierbarkeit (Torx/Inbus) der Ecke muss zu Wartungszwecken gewährleistet bleiben.

4 Stk EP..... GP .....

Übertrag: .....

09	**LV**	**Metallbauarbeiten - Gitterroste**
01	Titel	Gitterroste und Unterkonstruktion Holzbausockel

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
06	**Aussparung Fallrohr** Zulage für das Herstellen einer runden Durchdringung im Gitterrost für Regenfallrohre. • Ausführung: Fachgerechter werkseitiger Ausschnitt inkl. umlaufender Einfassung der Ränder und nachträglicher Stück-Feuerverzinkung im Vollbad. • Zusatzleistung: Inklusive passgenauem, geteiltem Abdeckblech (Stahl, feuerverzinkt) zur Spaltabdeckung zwischen Rohr und Gitterrost. • Befestigung: Inkl. leicht demontierbarer Verschraubung (Torx/Inbus) auf dem Rost.	**16 Stk**	EP.....	GP .....
07	**Geometrieanpassung Türbereich** Zulage für Ausklinkungen, Schrägschnitte und Längsanpassungen der Gitterroste im Bereich der Türleibungen und -schwellen gemäß Detailplanung. • Ausführung: Werkseitige Einfassung der Schnittkanten im Rahmen der Stückverzinkung.	**38 Stk**	EP.....	GP .....
08	**Seitliche Abdeckung an L-Stein** Liefern und Montieren einer seitlichen Gitterrost-Abdeckung an den Bereichen, wo der L-Stein endet, um den Hohlraum unterhalb der Roste seitlich zu verschließen. • Material/Ausführung: Gitterrost analog Pos. 01 (30x10 mm, verzinkt), inkl. werkseitiger Randeinfassung. • Befestigung: Inklusive passender Konsolenkonstruktion am L-Stein bzw. Untergrund. • Montagehinweis: Zwingend demontierbar! Keine Verschweißung, keine dauerhafte Befestigung. Die Konstruktion muss sich mit Standardwerkzeug (Torx oder Inbus) lösen und abnehmen lassen, damit der Hausmeister eingewehtes Laub oder Unrat aus dem Hohlraum entfernen kann.	**20 Stk**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

09	**LV**	**Metallbauarbeiten - Gitterroste**
01	Titel	Gitterroste und Unterkonstruktion Holzbausockel

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....

Summe Titel 01

Gitterroste und Unterkonstruktion Holzbausockel, Netto .....

09	**LV**	**Metallbauarbeiten - Gitterroste**
02	Titel	Stundenlohnarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02	**Titel Stundenlohnarbeiten**			
01	**Stundenlohnarbeiten Facharbeiter** Stundenlohnarbeiten für eventuelle, unvorhergesehene bauseitige Anpassungen oder Zusatzleistungen, welche nicht in den Positionen erfasst sind und nur nach vorheriger schriftlicher Anordnung durch die Bauleitung gegen Nachweis zur Ausführung kommen. Facharbeiter Metallbau	**10 h**	EP.....	GP .....

Summe Titel 02

Stundenlohnarbeiten, Netto .....

LV-Zusammenfassung

09 LV Metallbauarbeiten - Gitterroste

Nr.	Bezeichnung		Seite	Geamt in EUR
09.01	**Titel**	**Gitterroste und Unterkonstruktion Holzbausockel**	4	**.....**
09.02	**Titel**	**Stundenlohnarbeiten**	9	**.....**

Summe LV 09 Metallbauarbeiten - Gitterroste

	Gesamtsumme, Netto	EUR	.....
Stempel	MwSt. (19,0 %)	EUR	.....
.....	**Gesamtsumme, Brutto**	EUR	**.....**

Anbieter - Unterschrift